

Erfreuliches Tourismusjahr 2024 für Arbon

14. Januar 2025

Die Stadt Arbon blickt auf ein erfolgreiches Tourismusjahr 2024 zurück. Verschiedene neue Initiativen wurden lanciert und die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern verstärkt. Dank der spürbaren Steigerung der Attraktivität von Arbon für Gäste konnte ein deutlicher Anstieg der Besucherzahlen verzeichnet werden.

Die Bilanz für den Tourismus in Arbon im Jahr 2024 ist rundum positiv: Von Januar bis September 2024 zählte Arbon 35'125 Logiernächte. Im selben Zeitraum des Vorjahres waren es 27'835 Logiernächte gewesen. Diese erfreuliche Entwicklung ist das Ergebnis einer Vielzahl von Massnahmen, die darauf abzielen, Arbon als attraktive Destination zu positionieren.

Vielfältige Veranstaltungen

Zum erfreulichen Ergebnis beigetragen haben zweifellos die zahlreichen attraktiven Veranstaltungen. Neben bekannten Publikumsliebungen wie dem SummerDays Festival oder den Arbon Classics zog auch das nach längerer Pause wieder durchgeführte Seenachtsfest zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Das Thurgauer Kantonalturfest, das Arbon gemeinsam mit Roggwil ausrichtete, und das Public Viewing der Fussball-Euro 2024 direkt am See dürfen ebenfalls zu den Höhepunkten gezählt werden.

Erwähnenswert ist ferner das von der Kanuschule durchgeführte PADL-Festival – ebenfalls ein voller Erfolg. Ein weiteres Highlight war die Premiere des Kinder-Flohmarkts im Schloss, der auf positive Resonanz stiess und daher auch 2025 wieder stattfinden wird.

Fruchtbare Zusammenarbeit mit der anderen Seeseite

Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Langenargen auf der gegenüberliegenden Bodenseeseite. "Der Austausch mit unserer Partnergemeinde in Süddeutschland wurde intensiviert", berichtet Stadtpräsident René Walther. "Auf die Saison 2024 hin war zudem eine Reihe von Werbemassnahmen umgesetzt worden, um über die Gemeindegrenzen hinaus und auch im süddeutschen Raum auf die Vorzüge von Arbon als Ausflugsziel aufmerksam zu machen." Basis dieser Offensive ist das Arboner Tourismuskonzept, das zurzeit überprüft und aktualisiert wird.

Mehr Schiffspassagiere

Dass dies gelungen ist, belegen nicht zuletzt die Zahlen der Schweizerischen Bodenseeschiffahrt SBS: Auf der Linie, die Langenargen und Arbon verbindet, hat sich die Passagierzahl gegenüber dem Vorjahr mehr als verdreifacht. Die Marketingkampagne im Internet und in den sozialen Medien fand demnach die erhoffte

Beachtung. Die Kampagne soll auch im neuen Jahr mit angepassten Inhalten fortgeführt und die Reichweite ausgedehnt werden, erklärt der zuständige Stadtrat Daniel Bachofen und ergänzt: "Ausserdem wollen wir die Zusammenarbeit mit unseren Partnern intensivieren und weitere dazugewinnen. Das Erreichte freut uns und stimmt uns zuversichtlich, dass wir Arbon als Tourismusdestination auch 2025 weiter stärken können."

Kontakt für weitere Informationen:

René Walther, Stadtpräsident

rene.walther@arbon.ch

[071 447 61 01](tel:0714476101)

Daniel Bachofen, Stadtrat Ressort Freizeit/Sport/Liegenschaften

daniel.bachofen@arbon.ch

[078 756 78 21](tel:0787567821)